



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/20/179
	Status: öffentlich
	Datum: 06.08.2020
Federführend: Bürgermeisterin Büroleitende Beamtin	Bericht im Ausschuss: Inga Ries Bericht im Rat: Bearbeiter: Inga Ries
Bericht der Verwaltung	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
24.08.2020	Hauptausschuss

Berichte siehe anliegende Tabelle

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:

- Beschlussumsetzungstabelle, öffentlicher Teil, August 2020

Schlagwort	Beschluss zum Tagesordnungspunkt/Thema	beraten am	Beteiligung anderer Gremien	Stand des Verfahrens/Beschlussumsetzung
------------	--	------------	-----------------------------	---

Controlling Planstelle, Einrichtung - Antrag der GRÜNEN-	Folgender Beschluss wurde gefasst: - Der HA beschließt eine Stelle nicht auslaufen zu lassen, sondern stattdessen eine Planstelle für das Controlling einzurichten - Die Bürgermeisterin wird gebeten, diese Stelle als Stabsstelle einzurichten - Die RV wird die strategischen Ziele zeitnah erarbeiten und festlegen.	15.06.2020 TOP 11		Es wurden die Arbeitsplatzbeschreibungen der strategischen Steuerungsunterstützung, soweit vorhanden, aus benachbarten Städten abgefordert. Nunmehr wird die Tornescher Arbeitsplatzbeschreibung angefertigt, so dass danach zeitnah die Stellenausschreibung erfolgen wird. Die Bürgermeisterin ist damit einverstanden, die Stabsstelle „Zentrale Steuerungsunterstützung“ einzurichten. Das entsprechende Organigramm wird der Ratsversammlung im September vorgelegt werden.
Gemeinsame Vergabestelle mit dem Kreis Pinneberg	Beschlussempfehlung an die Ratsversammlung, einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für eine gemeinsame Vergabestelle mit dem Kreis Pinneberg zuzustimmen.	09.03.2020 TOP 10	RV 28.04.2020 TOP 13	Die Ratsversammlung hat der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zugestimmt. Dies wurde dem Kreis Pinneberg mitgeteilt. Der Kreistag muss nun noch einen analogen Beschluss fassen. Der Kreistag wird nach mehreren Corona-bedingten Ausfällen das erste Mal wieder am 24.06.2020 tagen. Ob das Thema dort schon auf der Tagesordnung steht, kann noch nicht gesagt werden. Für den Schulverband wird gerade geprüft, ob er eine eigene Vereinbarung benötigt, oder ob die Regelungen im Geschäftsbesorgungsvertrag ausreichend genug sind, dass die ZVS im Namen und in Rechnung des Schulverbandes Ausschreibungen durchführen kann. Der Kreistag hat ebenfalls einen entsprechenden Beschluss gefasst. Der Schulverband Tornesch – Uetersen wird sich dieser öffentlich-rechtlichen Vereinbarung anschließen. Nunmehr muss der Vertrag von den Vertragsparteien noch ausgefertigt werden. Vertragsbeginn ist der 01.10.2020, damit die Ausschreibungen für 2021 rechtzeitig bei der ZVS angemeldet werden können.
Hauptsatzung Erlass einer 1. Nachtragssatzung	Anträge der Fraktionen Bündnis 90 / Grüne und der CDU für die Zuständigkeiten des Bau- und Planungsausschusses und des Umweltausschusses in Verkehrsfragen	09.12.2019 TOP 7	RV 24.03.2020	Der Beschlussantrag der CDU wurde mehrheitlich beschlossen. Die entsprechende Nachtragssatzung wird dem Hauptausschuss am 22.01.2020 zu Beratung vorgelegt. Die Beschlussfassung der Ratsversammlung am 24.03.2020 steht noch aus. Auf Wunsch der Verwaltung erfolgt eine erneute Beratung in der Sitzung des Hauptausschusses am 15.06.2020 (möglichst eindeutige Abgrenzung der Zuständigkeiten zu Verkehrsthemen zwischen Bau- und Planungsausschuss und Umweltausschuss). Zu dem Thema fand am 11.06.2020 ein Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden statt. Es wurde ein Konsensvorschlag erarbeitet, den die Fraktionsvorsitzenden mit ihren Fraktionen beraten wollten. Hier wird um Rückmeldung gebeten.
Öffentliches WLAN	Beschlussauftrag an die Verwaltung, ein Konzept „WLAN Tornesch“ für alle öffentlichen Gebäude in Tornesch zu erarbeiten	11.02.2019 TOP 7		Ein erstes Treffen mit einem potenziellen Anbieter hat stattgefunden. Für das weitere Vorgehen soll zunächst abgewartet werden, inwieweit Mittel aus dem Digitalpaket eingesetzt werden können. Förderprogramm WiFiEU: Inzwischen wurde ein weiterer Aufruf des EU-Förderprogrammes WiFi4EU gestartet. Die Stadt Tornesch hat sich darauf beworben. Das Ergebnis ist noch offen. Der Leiter der Stabsstelle EDV wird hierzu einen Sachstandsbericht abgeben. Herr Seiler hat berichtet, dass die Stadt Tornesch bei den beiden vergangenen Förderaufrufen nicht berücksichtigt wurde. Der nächste Förderaufruf ist für Ende Oktober 2019 vorgesehen. Die Stadt Tornesch wird sich wieder beteiligen. Tornesch wurde nicht berücksichtigt. Weitere Förderaufrufe hat die EU noch nicht terminiert. Der vierte und letzte Call findet am 3./4. Juni 2020 statt. Auch beim letzten Call wurde die Stadt Tornesch nicht berücksichtigt. Es gab fast 90.000 Anträge, von denen 4.500 bewilligt wurden. Breitbandversorgung:

Schlagwort	Beschluss zum Tagesordnungspunkt/Thema	beraten am	Beteiligung anderer Gremien	Stand des Verfahrens/Beschlussumsetzung
				<p>Für die Versorgung des Stadtgebietes mit Breitband wird ein Gutachten erstellt. Es beleuchtet den Ist-Zustand und gibt Empfehlungen. Der Bund fördert dieses Gutachten zu 100 %. Der Förderbescheid vom Bund liegt vor, nun wird ein vom BKZ-SH vorgeschlagenes Büro mit der Erstellung des Gutachtens beauftragt. Das Ausschreibungsergebnis liegt vor und der Auftrag wird kurzfristig erteilt werden. Das Gutachten soll dann bis zur Mitte des Jahres vorliegen. Das Gutachten soll im Juli vorliegen und soll dann vorgestellt werden. Das Gutachten verzögert sich bis Ende September / Anfang Oktober.</p> <p>WLAN aus Straßenlaternen: Am 22.11.2019 findet ein Abstimmungsgespräch mit der Firma statt, die das Bahnhofsumfeld mit WLAN aus Straßenlaternen versorgen will. Kein neuer Sachstand.</p>
Strategische Ziele des Hauptausschusses	Beratung und Festlegung der strategischen Ziele des Hauptausschusses.	13.05.2019 TOP 8 17.06.2019		<p>Am 13.05.2019 wurden die Produkte des Hauptausschusses vorgestellt. Es soll in der Sitzung am 17.06.2019 weiter beraten werden. Zu dem Thema hat die Fraktion Bündnis90/GRÜNE einen Beschlussantrag eingereicht, der ebenfalls am 17.06.2019 beraten wird. Die RV hat am 25.06.2019 folgenden Beschluss gefasst: Die Stadt Tornesch stellt ihre Haushaltsplanung auf eine Haushaltssteuerung über Zielvereinbarungen um, die von der RV zu beschließen sind. Die Ziele werden in Workshops unter externer Moderation erarbeitet.</p> <p>Die Verwaltung wird zum 09.09.2019 einen Vorschlag zur Einführung von strategischen Zielen vorlegen. Der Hauptausschussvorsitzende möchte sich nach den Workshops mit dem externen Moderator wieder mit den Zielen des Hauptausschusses beschäftigen. Wvlg. Mitte 2020. Im Zuge der Beratung über die Planstelle „zentrale Steuerungsunterstützung“ hat der Hauptausschuss am 15.06.2020 beschlossen, dass die Ratsversammlung die strategischen Ziele zeitnah erarbeiten und festlegen möchte.</p>
Überörtliche Prüfung der Stadt Tornesch	<p>Beschlussempfehlung an die RV:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) vom Prüfungsbericht Kenntnis zu nehmen b) die von der Verwaltung gefertigte Stellungnahme hierzu zu beschließen 	25.03.2019 TOP 14	RV 02.04.2019	<p>Die Ratsversammlung hat den Bericht über das Ergebnis der überörtlichen Prüfung der Stadt Tornesch und ihrer Eigenbetriebe für die Haushaltsjahre 2012 bis 2015 zur Kenntnis genommen und die Stellungnahme der Verwaltung zu den Beanstandungen mehrheitlich zugestimmt. Dies wurde dem Landrat des Kreises Pinneberg als Gemeindeprüfungsamt mit Schreiben vom 08.04.2019 mitgeteilt. Die Kommunalaufsichtsbehörde muss das Prüfungsverfahren noch offiziell beenden. Kein neuer Sachstand. Der Leiter des Prüferteams sieht noch Aufklärungsbedarf in einigen Stellungnahmen der Stadt Tornesch (Schreiben vom 20.02.2020!). Der Fachdienst Finanzen hatte hierzu noch Fragen. Die sollten in einer Telko geklärt werden. Sie wurde noch nicht terminiert. Auch das GPA findet einen Gesprächstermin richtig und zielführend. Aufgrund der Pandemie und personellen Engpässen beim Kreis steht Herr Schöning frühestens erst ab Mitte September für ein Gespräch zur Verfügung.</p>
Umbau des Rathaus-Foyers	Freigabe der HHMittel der GGT aus dem Nachtrag 2019 für den Einbau eines Besuchertresens und Umbaukosten (Decke, Beleuchtung) im Empfangsbereich	09.12.2109		<p>Der Hauptausschuss hat den Antrag der Verwaltung abgelehnt. Im Zuge von beantragten Sanierungsmaßnahmen hat der Finanzausschuss jedoch die Verwaltung aufgefordert, das Thema detaillierter im Bau- und Planungsausschuss bzw. im Werkausschuss zu präsentieren. Dies ist für die 2. Jahreshälfte 2020 geplant.</p>